

heit so oft durch die Praxis bestätigt worden ist, daß sie als absolut gelten können, oder Aussagen, die eines Beweises weder fähig sind noch seiner bedürfen, so versteht die moderne Logik unter einem A. eine Aussage, die zusammen mit anderen Aussagen dieser Art ein A.system (die der Gesamtheit von Aussagen eines Wissenschaftsbereichs zugrunde liegende systematisierte Teilmenge von Aussagen) bildet, das seinerseits zusammen mit gewissen Schlußregeln die Basis einer aufzubauenden Theorie abgibt, d. h. aus dem alle anderen Aussagen

(Theoreme) der Theorie logisch abgeleitet werden können.

Dabei werden über die Wahrheit oder Falschheit der Aussagen zunächst keine Voraussetzungen angenommen, sie werden ohne Beweis an den Anfang der Theorie gestellt.

Aussagen kommt nicht von vornherein die Eigenschaft zu, axiomatischen Charakter zu haben, sondern im Bereich eines bestimmten Systems werden bestimmte Aussagen als A. ausgewählt; innerhalb anderer können dieselben Aussagen als Theoreme fungieren.